

Tschechien

Ich werfe in dieser Ausgabe einen Blick auf unser Nachbarland Tschechien. Was fällt Ihnen als erstes ein, wenn Sie an Tschechien denken? Prag (Praha), Brunn (Brno), Karlsbad (Karlovy Vary), das Budweiser und das Pilsner Bier, die Böhmisches Küche mit ihren Knödelvariationen, Krumau (Český Krumlov) mit der Moldau, der Böhmerwald oder imposante Schlösser wie *Feldsberg (Valtice)* und Eisgrub (*Lednice*)? Denken Sie bei Tschechien an die so ganz anders klingende Sprache mit ihren slawischen Wurzeln oder an die vielen netten Begegnungen mit den Tschechen selbst?

Kulinarisch unterwegs

Die Brünner Schokolade, gilt laut *International Chocolate Award* als zweitbeste Schokolade der Welt. Tschechien, das bis zum Zweiten Weltkrieg eine große Schokoladentradition hatte, lässt diese in den vergangenen Jahren in vielen Orten wiederaufleben wie z.B. in den Schokomuseen von *Kutná Hora*, *Tábor*, oder *Prag*. Das Schokomuseum in Prag ist Mitglied bei *Cacao Trace*, welches für hochwertige, komplett rückverfolgbare, nachhaltige Kakaobohnen steht.

Ebenso unvergesslich sind andere Geschmacksrichtungen wie Prager Schinken oder der typisch mährische *Frgál*, eine Golatsche mit Obst, Topfen und Mohn oder der *Olmützer Quargel*. Die Stadt *Olmütz* ist für ihre sechs barocken Brunnen und eine reich verzierte Dreifaltigkeitssäule aus dem 18. Jahrhundert bekannt.

In Pils bietet es sich an, die *Pilsner Urquell Fabrik* zu besuchen, wo heute noch nach demselben unverändertem Originalrezept wie schon anno dazumal (1842) gebraut wird.

Falls Sie Weinliebhaber sind, ab nach Südmähren – in den Weingarten Tschechiens. Laut dem Magazin „Schwarzaufweiss“ gibt es in Tschechien rund 18.500 Hektar Weingärten, mehr als neunzig Prozent davon in der Region Südmähren. Wandern Sie durch *Weinlehrpfade* oder radeln Sie auf der Mährischen Weinstraße. *Nikolstor (Mikulov)*, die Stadt mit dem Duft des Südens, hat mir persönlich sehr gut gefallen.

Vor den Toren der Stadt Brunn (Brno) erschließt sich mit dem südmährischen Höhenzug *Pálava* das UNESCO-Biosphärenreservat Niedermähren.

Schon gewusst? In Prag können Sie ausgedehnte Bier- und Weinbäder genießen.

Bei Bierbädern entspannen Sie in einer Kombination aus Hopfen, Malz, reinem Wasser und dem echten tschechischen Bier «*Kynšperský Zajíc*». Hopfen wird als der Smaragd von Tschechien gesehen, Malz und Bier als echtes tschechisches Gold.

Weinbäder erfolgen in einer Whirlpool-Badewanne aus Lärchenholz. Diese wird mit Wasser und Zugabe von Rotwein, Extrakten aus Weinblättern und Weintraubenkernen, sowie Weinhefe, Honig, Pflanzenextrakten, Blüten vom französischen Lavendel und ätherischen Ölen gefüllt.

Nähere Infos:

<https://www.pivnispa.cz/de>

Kulturell unterwegs

In einem Land mit mehr als 200 öffentlich zugänglichen Burgen und Palästen ist die Qual der Wahl groß. Mehrere Schlösser in Böhmen (z.B. Schloss *Nové Hradý*) oder in Schlesien (z.B. *Schloss Slezské Rudoltice*) nahmen das französische Schloss Versailles als Vorbild.

Krumau ([Český Krumlov](#)) mit seinem gleichnamigen Schloss ist ein „Aushängeschild“ von Tschechien. Aber kennen Sie auch das 30 km entfernte [Budweis](#)? In der größten Stadt Südböhmens treffen die Flüsse Moldau und Malsch zusammen. Mit seinem historischen Stadtkern und eleganten Bürgerhäusern liegt es malerisch zwischen den Ausläufern des Böhmerwalds. Einen Steinwurf von Budweis entfernt liegt das Dorf Třeboň, umgeben von knapp 6000 Teichen, zahlreichen kleinen Inseln, Sümpfen und Mooren.

Prag, die Hauptstadt Tschechiens ist bei ausländischen Touristen sehr beliebt. Die fünf typischen Fehler von Touristen und was Sie lieber tun sollten, finden Sie [hier](#).

2019 hat die Prager Regierung beschlossen, die CO2 Emissionen um 45 Prozent bis 2030 zu reduzieren und bis 2050 ganz zu eliminieren. Lesen Sie [hier](#) mehr über nachhaltige Bemühungen der Stadt Prag, wie z.B. dass von 2018 bis 2022 eine Million Bäume gepflanzt werden sollen.

Das [Mosaic House Designer Hotel](#) ist ein CO2 neutrales Hotel in Prag und angeblich war es das erste Hotel in Tschechien, das ein Grauwassersystem eingeführt hat.

Nicht nur Prag ist eine Reise wert, kennen Sie das knapp 35 km entfernte historische Städtchen [Mělník](#), wo Moldau und Elbe zusammenfließen? Geburtsort von Prinzessin Ludmila, der Frau des ersten dokumentierten Prinzen Bořivoj und der Großmutter von Prinz Václav.

Die größte und wichtigste Stadt Nordböhmens ist Reichenberg ([Liberec](#)). Ehemaliges Zentrum der Leinenweberei und der Tuchmacherei. In dieser Zeit entstanden prächtige Villen und Bauten, die teilweise noch heute zu bestaunen sind. Das [Grand Hotel Zlatý Lev](#) wurde von Kaiser Franz Joseph I. anlässlich der tschechisch-deutschen Ausstellung im Jahre 1906 feierlich eröffnet. Vielen Musikern, Schriftstellern und Menschen aus Politik, Theater und Sport diente es als adäquate Unterkunft. Am nahe gelegenen Gipfel des Ještěds (1.012 Meter) haben Sie die Möglichkeit im [Hotel Ještěd](#), eine Art „Alu Hut“ mit Fernsehturm, direkt am Gipfel zu nächtigen. Sie Ziehen die Wälder von Ještěd zum Nächtigen vor, dann ist das [Treehouse pod Ještědem](#) für Sie von Interesse.

Last but not least warten viele weitere kleine Städte darauf entdeckt zu werden. Wie [Třebíč](#), eine Stadt der UNESCO-Denkmäler im Westen von Mähren, oder [Telč](#) mit dem gleichnamigen Schloss.

Naturnah unterwegs

Imposante Sandsteinfelsen an der Grenze zu Polen finden Sie in Adersbach.

Durch den erosiven Einfluss von Wasser, Sonne, Frost und Wind bildeten sich über die Jahrtausende aus einer einheitlichen Sandsteinplatte Felsnadeln, Terrassen, Höhlen und Schluchten mit einer Tiefe von bis zu 100 Metern.

Nähere Infos:

<https://www.skalyadrspach.cz>

Dort, wo das Elbsandsteingebirge die Ländergrenzen übertritt, wird die Sächsische Schweiz zur Böhmisches Schweiz. Der gleichnamige Nationalpark wurde im Jahr 2000 gegründet und ist Tschechiens jüngster Nationalpark. Mit dem „Prebischtor“ beherbergt die Böhmisches Schweiz angeblich die größte natürliche Sandsteinbrücke Europas.

Nähere Infos:

<https://www.npcs.cz/de>

Die Wälder des Böhmerwaldes im bayrisch-tschechischen Grenzgebiet bilden den Nationalpark Šumava. Während des Kalten Krieges verlief der Eiserne Vorhang durch den heutigen Nationalpark. Das begünstigte die ungestörte Ausbreitung von Luchsen, Elchen, Seeadler oder der Schlingnatter, um nur einige Beispiele zu nennen.

Nähere Infos:

<https://www.npsumava.cz/de/>

Tschechiens höchstes Gebirge an der Grenze zu Polen ist das Riesengebirge mit der Schneekoppe (1602 Meter). Im Sommer ist es ein beliebtes Wanderziel, im Winter ein starkbesuchtes Skigebiet. Etwas südlicher vom Riesengebirge, ebenfalls entlang der polnischen Grenze, erstreckt sich das Adlergebirge. Ein ca. 50 km langer Kamm von über 1000 Meter Höhe.

Nähere Infos:

<https://www.riesengebirge.cz/>

Lavendelfelder mitten in Tschechien? Ist das nicht ein Wahrzeichen der französischen Provence? Lesen Sie mehr darüber [hier](#).

Entspannt unterwegs

Der 10. Jahrgang der EDEN Awards (European Destinations of Excellence) hat aufgezeigt, dass Tschechien in Sachen Kur und Wellness ganz vorne mitmischet. Mehrere tschechische

Regionen und Kurbäder sind ins hart umkämpfte Finale gekommen. Die Wellness Tempel, in denen A wie Ayurveda bis Y wie Yoga angeboten wird, finden Sie [hier](#).

Meine Unterkunftstipps:

Das [Bohemian Cottage](#), geführt von Irena und Aleš Kubicovi, achtet auf Qualität, Geradlinigkeit und einen naturnahen und modernen Lebensstil. Verwöhnen Sie sich mit eigenen handgefertigten naturfreundlichen Kosmetika, lernen Sie mehr über Kräuter und träumen Sie in tschechischen Bettdecken. Erfrischen Sie sich im Badeteich od. in der finnischen Sauna. Mit einem kleinen Transporter ist eine Abholung vom Bahnhof möglich

Überlaufene Campingplätze mit Schlafsack und Isomatte entsprechen nicht mehr Ihren Vorstellungen von einem gelungenen Urlaub? Die Natur Tschechiens bietet sich für einen Glamping (glamouröses Camping) Urlaub perfekt an.

Glamping am Wasser:

[Vodní domky](#) (Wasserhäuschen) Čejkovice. Nur 5 km von Budweis entfernt, verbergen sich in einer 12 Hektar großen Baumschule gleich mehrere Tümpel, auf denen drei schwimmende Ferienhütten errichtet wurden. Zwar ohne Stromanschluss, jedoch mit komfortablem Bad und WC können Sie die Ruhe genießen.

Glamping im Zelt:

[Glamping Brdy](#): Auf dem Höhenzug Brdy südwestlich von Prag steht ein luxuriöses Glamping-Zelt. Mit einem klassischen Zelt hat diese Unterkunft jedoch wenig gemeinsam. Nutzen Sie die Sauna, baden Sie im Badefass und am Abend lassen Sie den Tag am Lagerfeuer gemütlich ausklingen.

Malešov Camp: Bei Kutná Hora (Kuttenberg) im kleinen Dorf Malešov in Mittelböhmen stehen am Teichufer eine mittelalterliche Festung und darunter mehrere geräumige Zelte, in denen die Zeit vor 500 Jahren stehen geblieben zu sein scheint. Erkunden Sie die Festung und kosten Sie mittelalterliche Küche.

Weitere außergewöhnliche Orte zum Übernachten finden Sie [hier](#).

Meine Reisetipps

Iron Curtain Trail:

Von der Barentssee bis ans Schwarzen Meer, quer durch Europa verlief der Eiserne Vorhang und trennte Europa entzwei. Mit dem Euro Velo 13 Fahrradweg radeln Sie heute 10.000 Kilometer entlang des „grünen Bandes“. Sie durchqueren dabei 20 Länder und 14 UNESCO Städte. Ein sehr urwüchsiges und naturnahes Teilstück verläuft zwischen der niederösterreichisch-tschechischen Grenze von Gmünd bis nach Hohenau an der March. Aber auch zwischen Oberösterreich und Tschechien bzw. Niederösterreich und der Slowakei oder dem Burgenland und Ungarn lässt es sich gut radeln.

Radfahren:

Biketeam hat eine 11-tägige Radreise von Prag nach Wien im Programm.

Wandern:

Der Reiseveranstalter **Actividia** bringt ihnen das grüne Band, den Nationalpark Šumava und den Böhmerwald in Form einer Wanderreise näher.

Kanu:

Natours bietet an der Moldau geführte oder individuelle Kanu Touren an, oder die Aktiv-Reise Böhmerwald – Kanu, Rad und Wandern

Die o.a. Veranstalter sind Mitglied beim Forum Anders Reisen.

Fremdenverkehrsamt:

<https://www.visitczechrepublic.com>